

CODE of CONDUCT

EHLEBRACHT Verhaltenskodex



EHLEBRACHT GRUPPE

Kunststoff-Technik

Licht- und Funktions-Technik

INHALT

Vorwort	5
Präambel	7
Menschen bei EHLEBRACHT	8
Nachhaltigkeit	10
Transparenz	14
Qualität und Produktsicherheit	15
Compliance	16
Sicherstellung der Einhaltung	20



EHLEBRACHT
Holding Aktiengesellschaft



VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Leserschaft,

Kundenorientierung, Qualitätsbewusstsein, strategisches und leistungsorientiertes Handeln sowie Innovation, für all das steht die EHLEBRACHT-Gruppe in ihrem täglichen Agieren – und das seit 1964.

Wir sind Partner namhafter Industrieunternehmen und fertigen Produkte und Systemlösungen in den Geschäftsbereichen Kunststoff-Technik und Licht- und Funktionstechnik für die ganze Welt.

Dabei sind wir uns stets unserer unternehmerischen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und immer bestrebt, unsere wirtschaftlichen Handlungen rechtmäßig, gewissenhaft, fehlerfrei und ethisch korrekt auszuüben. Unser wertorientiertes Verhalten ist dementsprechend geprägt von Integrität, Respekt, Transparenz und Zuverlässigkeit. Wir legen größten Wert auf offene Kommunikation, Fairness und Hilfsbereitschaft in allen Situationen und Bereichen.



Alle handelnden Personen, die tagtäglich die Werte der EHLEBRACHT-Gruppe leben, teilen eine Überzeugung: nachhaltiger, unternehmerischer Erfolg basiert immer darauf, das Richtige zu tun – egal ob bei uns zuhause in Ostwestfalen oder im Rahmen unserer weltweiten Geschäftsaktivitäten.

Dieser Code of Conduct bildet das Fundament für unsere Organisation und unser Wertesystem und dient uns unterdessen zu jeder Zeit und an jedem Ort als verbindlicher Leitfaden für die Entscheidungsfindung in all unseren Handlungen im Geschäftsalltag.

Matthias Delius, Vorstand

PRÄAMBEL



Wir verfolgen mit diesem Code of Conduct mehrere allgemeine Ziele: Im Kern wollen wir die Rücksichtnahme auf unseren Planeten und den respektvollen Umgang mit allen Menschen fördern, die Einhaltung aller rechtlichen, technologischen und wirtschaftlichen Standards aufzeigen und gleichzeitig ihre Weiterentwicklung vorantreiben.

Deswegen hat dieser Code of Conduct für uns viele Funktionen: er stellt einerseits einen Ethik-Verhaltenskodex für den internen Gebrauch dar, ist andererseits aber auch ein Leitfaden für unseren Umgang im Kontakt mit unseren externen Partnern. Weiterhin ist er eine Richtlinie für die Rechte und Pflichten unserer Mitarbeitenden und ein öffentliches Bekenntnis zu unseren Werten.

Zu guter Letzt ist unser Code of Conduct eine Verpflichtung zu bekannten öffentlichen Werken der verschiedenen Dimensionen der Nachhaltigkeit wie den Sustainable Development Goals (SDGs), den Zielen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der Vereinten Nationen (UN).

Unsere Unternehmenswerte zusammengefasst:

- + Wir sind untereinander und mit unseren Geschäftspartnern respektvoll im Verhalten und der Kommunikation.
- + Wir wollen nachhaltig wirtschaften, dabei bewusst auch langfristig denken und möglichst Wachstum anstreben.
- + Unser gemeinsames Interesse ist, die Langlebigkeit des Konzerns sicherzustellen durch weitsichtige Unternehmensstrategien und entsprechendes Management für unsere Mitarbeitenden und ihre Beschäftigung sowie für den Firmenerfolg.
- + Dabei liegt unser Fokus darauf, unseren Geschäftspartnern immer mehr nachhaltige Lösungen für ihre Anforderungen zu bieten.
- + Die EHLEBRACHT-Management-Philosophie besteht darin, basierend auf gegenseitigem Respekt zeitnahe Entscheidungen zu treffen, Lösungen zu finden und ambitionierte, aber realistische Ziele zu setzen.

- + Ungeachtet unserer internationalen Tätigkeiten und Reichweite fühlen wir uns verbunden mit der Region; nicht zuletzt aufgrund unserer Kunden und Dienstleister, die wir als langfristige Partner sehen.

Die Unternehmensethik in diesem Code of Conduct legt die Grundprinzipien des Handelns fest. Sie gilt entsprechend für alle Mitarbeitenden der EHLEBRACHT-Gruppe sowohl intern als auch extern. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir ein vergleichbares Grundverständnis.



MENSCHEN BEI EHLEBRACHT



Wir betrachten unsere Mitarbeitenden als wertvolle Ressource und sind bestrebt, sie bestmöglich zu unterstützen und zu fördern. Denn wir sind überzeugt, dass zufriedene und motivierte Mitarbeitende der Schlüssel zum Erfolg unseres Unternehmens sind. Wir geben jedem Einzelnen die Möglichkeit, sein Potential voll auszuschöpfen, mit dem Streben nach kontinuierlicher Weiterentwicklung und langfristigem Erfolg für alle.

Wir verstehen uns als Team und sehen es als unser Ziel, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jeder Mitarbeitende wohl und gesehen fühlt. Der EHLEBRACHT-Gruppe ist es wichtig, einen Raum für Feedback und freie Meinungsäußerung zu schaffen, in dem jede Meinung zählt und wir uns respektvoll und auf Augenhöhe begegnen.

Die Themen Gesundheit und Sicherheit liegen uns am Herzen. Wir stellen unseren Mitarbeitenden alles zur Verfügung, was für einen angemessenen und sicheren Arbeitsplatz benötigt wird. Bei der Arbeitssicherheit gehen wir keine Kompromisse ein und agieren nach dem Leitsatz ‚Jeder Unfall kann verhindert werden‘. Dies unterstützen wir durch Maßnahmen im Bereich Quality, Safety, Health and Environment (QSHE). In diesem Sinne befähigen wir unsere Kollegen mit den entsprechenden Unterweisungen und erinnern daran, auch außerhalb des eigenen Arbeitsbereiches Gefahrenquellen zu eliminieren.

Jeder ist dazu aufgerufen, sich für die Sicherheit an seinem Arbeitsplatz und im ganzen Unternehmen einzusetzen.

Mit der Anlehnung an Tarifverträge schaffen wir einen Rahmen, der die Rechte und Pflichten der Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer regelt. Somit stellen wir sicher, nach den aktuellen gesetzlichen Anforderungen zu handeln. Durch diese Regelung sind im Vorfeld die Bestimmungen zu Arbeitsentgelt, Arbeitszeiten, Urlaubsanspruch, Arbeitsbedingungen und weitere Punkte geregelt. Es ist uns wichtig für unsere Mitarbeiter Bedingungen zu schaffen, die gesetzeskonform sind und sie absichern.

Die EHLEBRACHT-Gruppe mit allen Unternehmen und zugehörigen Mitarbeitenden verpflichtet sich den Grundprinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und insbesondere der Einhaltung der zehn Kernarbeitsnormen.

Darunter fällt unter anderem das Verbot von Kinderarbeit. Ein Beschäftigungsverhältnis wird von uns nur mit Personen, die nach lokal geltendem Recht nicht mehr schulpflichtig sind und nur zu angemessenen Tätigkeiten eingegangen. Dass insbesondere Minderjährigen hier erhöhter Schutzbedarf gebührt, sollte ein Beschäftigungsverhältnis eingegangen werden, ist jeder Kollegin und jedem Kollegen bewusst.



Ebenso hält sich jedes Gruppenunternehmen an das Verbot von Zwangsarbeit aller Art. Damit werden besonders auch alle Formen von Kinderzwangsarbeit eingeschlossen sowie allgemein jegliche Form der Herrschaftsausübung verboten.

Wir garantieren allen Beschäftigten ihre Rechte auf Vereinigungsfreiheit und auf Kollektivverhandlungen ausleben zu können. Darunter fällt auch der Schutz vor Diskriminierung wegen Verbindungen eines Beschäftigten zu einer Gewerkschaft jeder Art.

Insgesamt ist der Anspruch, keine Form von Diskriminierung zu dulden, anderweitig ungebührliches Verhalten zu unterbinden und Chancengleichheit zu gewährleisten.

Dabei ist es für uns unerheblich, ob es um Alter, nationale oder ethnische Abstammung, Geschlecht, Hautfarbe, Behinderung, Religion, Gesundheit, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft oder andere persönliche Merkmale geht. Keine Diskriminierung oder Ungleichbehandlung wird toleriert.

Ebenso wenig wird jegliche Form von Belästigung am Arbeitsplatz oder in Zusammenhang mit der Tätigkeit für eines der Gruppenunternehmen geduldet.

NACHHALTIGKEIT



Der Begriff „Nachhaltigkeit“ wurde in den vergangenen Jahren viel und wird heute noch öfter genutzt, um ein nicht eindeutig definiertes Konzept von verantwortungsbewusster Langlebigkeit und Umweltverträglichkeit darzustellen.

Viele Entitäten, von Unternehmen über Nicht-Regierungsorganisationen (Non-Governmental Organisations – NGOs), nationale Regierungen und inter- bis supranationale Organisationen nutzen verschiedene Varianten mit teils verschiedenen Verständnissen des Begriffs und geben dem Konzept weitere Namen wie ESG (Environment, Social, Governance – Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) oder CSR (Corporate Social Responsibility – Unternehmerische Sozialverantwortung).

Wir von der EHLEBRACHT-Gruppe sehen also den dringenden Bedarf, unser Verständnis von Nachhaltigkeit zu definieren und öffentlich zu machen. So kann jeder von Mitarbeitenden über bestehende bis hin zu potenziellen Geschäftspartnern sicher sein, um was es geht, wenn wir von Nachhaltigkeit sprechen:

„ Nachhaltigkeit bedeutet für uns eine Balance zu finden zwischen Umweltschutz, sozialer Gerechtigkeit und wirtschaftlicher Rentabilität, die langfristig beständig ist. Dabei verpflichten wir uns, die Sustainable Development Goals zu unterstützen und die Menschenrechte zu wahren. „

RESSOURCENNUTZUNG

Als Unternehmensgruppe, die in den Geschäftsbereichen Kunststoff- und Beleuchtungstechnik tätig ist, wollen wir zu einigen konkreteren Themen Stellung beziehen. Allen voran das Thema Recycling: Die Bereitschaft in der Produktion Rezyklate zu verarbeiten, ist in der Industrie zukunftsweisend. Deswegen beschäftigen wir uns mit den aufkommenden Werkstoffen und analysieren diese, um sicher zu stellen, dass wir die Materialien problemlos auf unseren Maschinen verarbeiten können. Wir zielen darauf, weiterhin möglichst viel unseres Produktionsabfalls in den sogenannten „Post-Industrial-Recycling“-Kreislauf zu geben. Ebenso wird die Recyclingfähigkeit unserer Produkte zu einem wichtigen Faktor in der Produktentwicklung.

Ein weiteres wichtiges Thema, gerade in der Kunststoffverarbeitung, ist Energienutzung bzw. Energiemanagement:

Deswegen lassen wir seit Jahren unser Energiemanagement nach ISO 50001 zertifizieren und sind dementsprechend in der Lage, Energieeinsparungsmaßnahmen abzuleiten und umzusetzen. Jede Kilowattstunde, die wir nicht benötigen, muss nicht produziert werden.

Eng verknüpft mit dem Thema Energiemanagement ist selbstverständlich die Eigenstromerzeugung, insbesondere in Form einer Photovoltaik-Anlage.

Zu guter Letzt sind wir davon überzeugt, dass wir alle uns verfügbaren Ressourcen dafür aufwenden sollten, so schnell wie möglich unsere Produktion und zugehörige Infrastruktur auf eine bessere Umweltverträglichkeit umzustellen. Als mittelständische Unternehmensgruppe wollen wir daher von der kostenintensiven und wenig transparenten CO₂-Kompensation absehen um schneller interne, wirkliche Veränderung voranzutreiben.

Selbstverständlich gibt es mehr als diese prominenten Themen. Diesen widmen wir uns in unserem Nachhaltigkeitskodex, einer Richtlinie, die sich spezieller mit allen Bereichen der Nachhaltigkeit auseinandersetzt und dessen Umfang den Rahmen und Zweck dieses Code of Conducts übersteigt.

UNSER NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

Das Thema Nachhaltigkeit ist für uns ein Zukunftsthema mit viel Potenzial, in dem wir zunehmend Expertise aufbauen. Wir halten eine nachhaltige Transformation unserer Produktion und Geschäftspraktiken für äußerst wichtig; für unseren Planeten mit seinen Ökosystemen und deren menschliche, tierische wie pflanzliche Bewohner, als auch für den Fortbestand unserer Unternehmensgruppe in einer sich schnell verändernden Markt- und Rechtsumgebung.

Um diese Nachhaltigkeitstransformation richtig Fahrt aufnehmen zu lassen, haben wir ein Nachhaltigkeitsmanagement auf Gruppenebene eingeführt und sehen bereits erste Veränderungen. Die direkte Berichterstattung an unseren Vorstand sowie insbesondere die organisatorische Verankerung der Nachhaltigkeit auf Ebene aller Geschäftsführer und des Vorstands durch das Group Sustainability Board sorgen dafür, dass das Thema gekommen ist, um zu bleiben.



So entwickeln wir zurzeit umsetzbare Ziele, die in Zukunft in einem Nachhaltigkeitsbericht kommuniziert werden. Mit einer ersten Treibhausgasbilanzierung legen wir den Grundstein, unsere zukünftigen Maßnahmen zu bewerten und zur Zielerreichung entsprechend zu steuern. Um die Nachhaltigkeitstransformation mit voller Unterstützung der gesamten Belegschaft ganzheitlich umzusetzen, gab es bereits und wird es auch weiterhin themenbezogene interne Kommunikation und Schulungen geben. Wir sind davon überzeugt, dass jeder einen wertvollen Beitrag leisten kann.

AUSWIRKUNGEN DER PRODUKTION INSBESONDERE KONFLIKTMINERALIEN

Aufgrund der Art unserer Produkte und entsprechender Produktion kann die EHLEBRACHT-Gruppe versichern, dass wir keine schädlichen Bodenveränderungen, Lärmemissionen, Gewässer- oder Luftverunreinigungen herbeiführen oder unsere Produktion einen übermäßigen Wasserverbrauch hat. Weiterhin halten wir uns an alle geltenden Verbote zur Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Abfälle.

Die Achtung der Konfliktmineralien und deren Verwendung während der Produktion betrifft in unserer Gruppe insbesondere das zum Löten unserer Leuchten verwendete Zinn. Hier liegt ein großes Risiko, in der Lieferkette Menschenrechtsverletzungen zu unterstützen. Diesem sind wir uns bei der EHLEBRACHT-Gruppe bewusst. Deswegen wird unser Lötzinn ausschließlich von RMI-zertifizierten Anbietern bezogen, um den höchstmöglichen Schutz für die Wahrung der Menschenrechte zu gewährleisten. So ist uns ein Risiko- bzw. Lieferantenmanagement mit entsprechenden regelmäßigen Risikoanalysen und Maßnahmenplänen angepasst an die Ergebnisse wichtig.

Weiterhin halten wir uns an das Verbot von widerrechtlichen Zwangsräumungen oder widerrechtlichem Entzug von Land, Wäldern oder Gewässern jeder Art. Ebenso ist es für uns selbstverständlich, keine privaten oder öffentlichen Sicherheitskräfte für widerrechtliche Zwecke oder zur Einschränkung von Rechten Dritter zu missbrauchen.



TRANSPARENZ



Es ist uns ein Anliegen, in unserer unternehmerischen Kommunikation transparent zu sein. Durch Offenheit und Ehrlichkeit schaffen wir ein Fundament für den Austausch mit unseren Kolleginnen und Kollegen. Das schafft Vertrauen und unterstützt die Identifikation mit dem Unternehmen. Wir sind überzeugt, dass eine offene und transparente Kommunikation gleichermaßen die Arbeitsmoral als auch die Produktivität positiv beeinflusst. Wir laden unsere Mitarbeitenden ein, ehrliches Feedback konstruktiv einzubringen, um die Unternehmenskultur stetig zu verbessern und persönlich zu wachsen.

In unserer täglichen Arbeit schaffen wir Raum zur Entfaltung einer Fehlerkultur und fördern dies aktiv in unseren internen Gesprächen. Es ist wichtig, Fehler einzugestehen, daraus zu lernen und Neues zu entwickeln. Gleiches gilt in dem Umgang mit Kunden und Geschäftspartnern. Ein offener Austausch und eine transparente Kommunikation schaffen eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Ein offenes Feedback sehen wir als Basis für langfristige Partnerschaften. Durch eine offene, transparente und ehrliche Kommunikation mit unseren Partnern vermitteln wir unsere Potenziale und unseren Anspruch an hohe Qualität.



QUALITÄT UND PRODUKTSICHERHEIT



Wir entwickeln und produzieren Produkte nach hohen Qualitätsstandards. Unsere Produkte und den Marktstandard weiter zu verbessern, ist das Fundament unserer Arbeit mit dem Ziel, auch zukünftig unseren Kunden die gewohnt hohe Qualität nach neuesten Standards zur Verfügung zu stellen. Wir stehen für Flexibilität und genau das ermöglicht es uns, die Anfragen unserer Kunden mit den bestmöglichen Lösungen zu bedienen. Dabei legen wir Wert auf eine lückenlose Beratung, die in enger Abstimmung mit unseren Kunden und Geschäftspartnern stattfindet. Um unsere Qualitätsstandards einzuhalten, testen und auditieren wir regelmäßig unsere Produkte.

Durch die Zertifizierung nach ISO 9001 legen wir den Grundstein für die Zufriedenheit unserer Kunden. Mit festgelegten Prozessen arbeiten wir heute schon in Anlehnung an die gängigsten Normen. So können wir sicherstellen, dass unsere Produkte den höchstmöglichen Sicherheitsstandards entsprechen und alle gesetzlichen Anforderungen an die Produktsicherheit eingehalten werden.

COMPLIANCE



GESETZESTREUE

Das Legalitätsprinzip hat bei all unseren Handlungen absoluten Vorrang. Die stete Einhaltung der gesetzlichen sowie unternehmensinternen Vorschriften bildet die Grundlage für unsere internationalen und nationalen geschäftlichen Aktivitäten und hat immer oberste Priorität. Wenn lokale gesetzliche Vorschriften hinter den Regelungen dieses Code of Conducts oder unseren unternehmensinternen Vorschriften zurückstehen und weniger streng sein sollten, richten wir uns immer nach den jeweils strengeren Regelungen.

FAIRER UND FREIER WETTBEWERB

Wettbewerbswidriges Verhalten kann nicht nur zu erheblichen Reputationsschäden, sondern auch zu hohen Bußgeldern und Strafen führen. Nur durch fairen und freien Wettbewerb kann man langfristig dazu beitragen, dass funktionierende Märkte zum Wohle aller Marktteilnehmer aufrechterhalten werden und steter Fortschritt gewährleistet wird. Die Einhaltung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze führt dazu, dass der Wettbewerb nicht durch unlautere Vereinbarungen oder Praktiken verhindert, eingeschränkt oder verzerrt wird.

Zwischen Wettbewerbern sind insbesondere solche Vereinbarungen und abgestimmte Verhaltensweisen verboten, die die Verhinderung oder Einschränkung des freien Wettbewerbs bezwecken oder bewirken. Unrechtmäßig sind unter anderem rechtswidriger Informationsaustausch, Preisabsprachen und Gebietsaufteilungen zwischen oder mit Wettbewerbern und Lieferanten. Unzulässig ist darüber hinaus der Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung, beispielsweise durch eine sachlich nicht gerechtfertigte Ungleichbehandlung von Kunden oder durch die Durchsetzung von unangemessenen Preisen im Ein- oder Verkauf.

Wir werden zu keiner Zeit an unlauteren Praktiken partizipieren und lehnen unethische und rechtswidrige Verhaltensweisen strikt ab. Wir führen unsere Geschäfte immer gesetzmäßig und auf Grundlage der marktwirtschaftlichen Prinzipien.

ANTI-KORRUPTION

Wir sind davon überzeugt, dass sich jede Form von Bestechung oder Korruption sowie jede andere unangemessene Beeinflussung von Geschäftsaktivitäten negativ auf den Wettbewerb auswirkt und das Vertrauen bei Kunden, Geschäftspartnern und der Allgemeinheit schwer beschädigt.



Deshalb verfolgt die EHLEBRACHT-Gruppe eine Null-Toleranz-Politik im Hinblick auf jede Form von Bestechung oder unerlaubter Einflussnahme. Wir zahlen keine Bestechungsgelder und bieten oder nehmen diese nicht an, genauso wie wir auch sonstige Vorteile oder Wertgegenstände weder anbieten, gewähren noch annehmen.

Für solche Zuwendungen, die im Rahmen von Geschäftsbeziehungen weitverbreitet und gepflogen sind, wie z.B. Einladungen, Geschenke oder Bewirtung, achten wir stets darauf, dass diese angemessen und sozial üblich sind.

Im Umgang mit Amtsträgern und staatlichen Organisationen berücksichtigen wir immer deren besondere Stellung und die damit einhergehenden Risiken und begegnen diesen mit besonderer Sorgfalt und Angemessenheit.

Die EHLEBRACHT-Gruppe verpflichtet sich und alle Mitarbeitenden, alle geltenden Gesetze und Vorschriften sowie internen Richtlinien zur Verhinderung von Bestechung und Korruption einzuhalten. Wir sind zudem stets bestrebt, transparent in der Art und Weise zu bleiben, wie wir unsere Geschäfte führen.



VERMEIDUNG VON INTERESSEN- KONFLIKTEN

Interessenkonflikte können entstehen, wenn Privatinteressen unserer Mitarbeitenden mit ihrer dienstlichen Tätigkeit bzw. den Interessen der EHLEBRACHT-Gruppe kollidieren, beispielsweise durch Nebentätigkeiten oder dadurch, dass Familienmitglieder, Freunde oder Bekannte als potenzielle Geschäftspartner ausgewählt werden.

Ein solcher Interessenkonflikt stellt nicht in jedem Fall ein Problem dar, er kann aber negative Folgen für den Mitarbeitenden und für die EHLEBRACHT-Gruppe haben, wenn er nicht gemeldet und entsprechend behandelt wird. Deshalb versuchen wir Konflikte zwischen privaten und geschäftlichen Interessen oder auch nur deren Anschein stets zu vermeiden und legen diese immer offen. Geschäftliche Entscheidungen müssen immer auf Geschäftszielen beruhen und dürfen nicht durch anderweitige persönliche oder geschäftliche Interessen beeinflusst werden.

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT

Wir sind uns der Schutzbedürftigkeit der von uns verarbeiteten persönlichen Daten und den damit einhergehenden Maßnahmen für die stete Gewährleistung dieses Schutzes und der Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen bewusst.



Deshalb genießt bei uns der Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitarbeitenden und aller anderen natürlichen Personen, mit denen wir in Geschäftsbeziehungen stehen, sowie die Sicherheit aller Geschäftsinformationen einen hohen Stellenwert.

Wir erheben, verarbeiten, speichern und nutzen personenbezogene Daten nur entsprechend den gesetzlichen Vorgaben für legitime, eindeutige und festgelegte Zwecke und nur im dafür erforderlichen Umfang und für die erforderliche Dauer.

Wir handhaben jegliche Daten mit größtmöglicher Sorgfalt und legen Wert auf einen gewissenhaften und vertrauensvollen Umgang mit ihnen. Informationssicherheit beschränkt sich für uns deshalb auch nicht nur auf digitale Informationen und die Nutzung

unserer EDV-Systeme. Wir haben geeignete und angemessene technische und organisatorische Maßnahmen etabliert, um die Sicherheit all unserer Daten zu gewährleisten.

SCHUTZ VON GEISTIGEM EIGENTUM UND VERTRAULICHEN INFORMATIONEN

Die EHLEBRACHT-Gruppe produziert patentierte und preisgekrönte Produkte und verfügt über umfangreiches technisches Wissen und Geschäftsgeheimnisse. Diese vertraulichen Informationen schützen wir in besonderem Maße, da sie einen hohen wirtschaftlichen Wert für uns darstellen und eine Grundlage unseres geschäftlichen Erfolgs bilden. Eine unbefugte Offenlegung oder Weitergabe vertraulicher Informationen kann zu erheblichen Schäden führen, weshalb wir im Umgang mit ihnen nie die gebotene Achtsamkeit und Sorgfalt außer Acht lassen.

Wir beachten die jeweils geltenden Gesetze zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen und respektieren das geistige Eigentum anderer, erkennen dieses an und vermeiden es, zu verletzen.

GELDWÄSCHE UND EXPORTKONTROLLE

Wir gehen nur Geschäftsbeziehungen mit seriösen und legal agierenden Kunden, Lieferanten und weiteren Geschäftspartnern ein und beteiligen uns weder an Geldwäsche noch an Terrorismusfinanzierung.

Geldwäsche bezeichnet das Verfahren zur Einschleusung illegal erwirtschafteten Geldes bzw. von illegal erworbenen Vermögenswerten in den legalen Finanz- und Wirtschaftskreislauf. Wir kommen unseren gesetzlichen Pflichten zur Geldwäscheprävention nach und beteiligen uns nicht an Transaktionen, die der Verschleierung bzw. Integration von kriminellen oder illegal erworbenen Vermögenswerten dienen.

Wir verpflichten uns weiterhin, die für die Exportkontrolle einschlägigen Rechtsnormen – insbesondere Genehmigungserfordernisse, Ausfuhr- und Unterstützungsverbote – im Rahmen der Verbringung und Ausfuhr unserer Produkte einzuhalten.

SICHERSTELLUNG DER EINHALTUNG



Jedes Gruppenunternehmen der EHLEBRACHT-Gruppe unternimmt angemessene Maßnahmen, um die Kenntnis und Einhaltung der Inhalte dieses Code of Conducts bei allen Mitarbeitenden sicherzustellen. So kommunizieren wir offen alle Erwartungen an die direkt Betroffenen, einschließlich unserer Geschäftspartner und der allgemeinen Öffentlichkeit.

Durch die Einhaltung dieses Code of Conducts verhalten wir uns regelkonform und schützen die EHLEBRACHT-Gruppe vor etwaigen negativen Folgen.

Wir sind uns im Klaren darüber, dass die Missachtung des Code of Conducts und seiner Grundprinzipien sowie der Verstoß gegen Gesetze und Vorschriften zu weitreichenden Konsequenzen für das Unternehmen und den an der Missachtung oder dem Verstoß Beteiligten führen kann.

Sollte es in einzelnen Situationen einmal vorkommen, dass wir daran zweifeln, ob unsere Handlungen im Einklang mit den Werten und Vorgaben aus diesem Code of Conduct durchgeführt werden oder wir uns nicht sicher sind, wie wir unsere Handlungen nach

den Prinzipien dieses Code of Conducts ausrichten sollen, versuchen wir gemeinsam die entsprechenden Schritte zu gehen, um diese Zweifel und Unsicherheiten auszuräumen und eine richtige Entscheidung herbeizuführen.

Dafür sprechen wir mit unseren Führungskräften und bitten die zuständigen Fachabteilungen um Rat. Die Personalabteilung und die Arbeitnehmervertretung unterstützen uns im Bedarfsfall.

Sollten Missachtungen oder der begründete Verdacht auf Verstöße der genannten Verpflichtungen, Werte oder Sonstigem aus dem Code of Conduct auffallen, können diese ebenso den Führungskräften gemeldet werden. Wenn wir uns nicht an unsere Führungskraft wenden möchten, weil sie beispielsweise selbst betroffen ist oder wir unsere Anonymität wahren wollen, können wir eine Meldung auch über unser Hinweisgebersystem unter

ehlebracht.reporting-channel.com

abgeben. Es wird dann schnellstmöglich ein geeigneter Maßnahmenplan zur Abschaffung der Missachtung oder des Verstoßes erstellt, damit dieser umgesetzt werden kann.



CODE OF CONDUCT

Ein Verstoß gegen den Code of Conduct ist auch das Unterlassen einer Meldung eines mutmaßlichen oder tatsächlichen Verstoßes. Hinweisgebende müssen keinerlei Repressalien befürchten. Wenn die Meldung gutgläubig erfolgt, wird jeder, der einen Hinweis gibt, vor Benachteiligung geschützt. Dies gilt nicht für Meldungen, die bösgläubig abgegeben werden und darauf abzielen anderen Mitarbeitenden zu schaden, indem diese fälschlicherweise beschuldigt werden.

Rechte zugunsten Dritter sollen aus diesem Dokument nicht begründet werden.

A world map with a light blue background and white landmasses. Five location pins are placed on the map, each containing the company logo. The pins are located in Germany (Enger), Slovakia (Košice), and China (Suzhou, Nanjing, and Shenzhen).

ENGER, DE
Headquarter

KOŠICE, SK

SUZHOU, CN

NANJING, CN

SHENZHEN, CN

The logo for Ehlebracht Gruppe, consisting of a white circle with a diagonal line through it, creating a stylized 'E' shape.

EHLEBRACHT GRUPPE

EHLEBRACHT Holding AG
– Headquarter –
Werkstraße 7 | 32130 Enger
Tel. +49 5223 1850
info@ehlebracht-ag.com
www.ehlebracht-ag.com